

**D-Regensburg: Dienstleistungen von Architekturbüros**

**2010/S 44-064951**

**WETTBEWERBSBEKANNTMACHUNG**

Dieser Wettbewerb fällt unter: Richtlinie 2004/18/EG

**ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER/AUFTRAGGEBER**

**I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N):**

Bezirk Oberpfalz, Sonderkrankenhäuser, Universitätsstraße 84, z. Hd. von Gerhard Schneck, 93053 Regensburg, DEUTSCHLAND. Tel. +49 9419100-1262. E-Mail: [gerhard.schneck@bezirk-oberpfalz.de](mailto:gerhard.schneck@bezirk-oberpfalz.de). Fax +49 9419100-991262.

**Internet-Adresse(n):**

[www.bezirk-oberpfalz.de](http://www.bezirk-oberpfalz.de)

**Weitere Auskünfte erteilen:** Pfab, Rothmeier Architekten, Ludwig-Erhard-Str. 16, 93051 Regensburg, DEUTSCHLAND. Tel. +49 941448606. E-Mail: [architekten@pfabrothmeier.de](mailto:architekten@pfabrothmeier.de). Fax +49 9419425514.

**Weitere Unterlagen sind erhältlich bei:** URL: <http://www.wb-bkr-forensik.de>.

**Projekte oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:** Bezirk Oberpfalz, Arbeitsgebiet 2.6 - Bauwesen, Ludwig-Thoma-Str. 14, z. Hd. von Gerhard Schneck, 93051 Regensburg, DEUTSCHLAND.

**I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN):**

Einrichtung des öffentlichen Rechts.

Öffentliche Sicherheit und Ordnung.

Sonstiges: Bezirksklinikum Forensik.

**I.3) HAUPTTÄTIGKEIT(EN) DES AUFTRAGGEBERS:**

**ABSCHNITT II: GEGENSTAND DES WETTBEWERBS/BESCHREIBUNG DES PROJEKTS**

**II.1) BESCHREIBUNG**

**II.1.1) Bezeichnung des Wettbewerbs/Projekts durch den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber:**

Begrenzt offener Realisierungswettbewerb in Regensburg "Erweiterung der Forensischen Kliniken des Bezirksklinikums" nach RPW 2008 mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren und Vorprüfung in 2 Phasen.

**II.1.2) Kurze Beschreibung:**

Gegenstand des Wettbewerbes ist die Erweiterung des psychiatrisch-forensischen Bereiches und die Errichtung einer Jugendforensik des Bezirksklinikums in Regensburg. Die Gesamtnutzfläche der beiden Bereiche beträgt ca. 6 000 m<sup>2</sup>. In beiden Bereichen sind Stationen und Ergotherapiebereiche / Werkstätten enthalten.

Freianlagen und ein Hochsicherheitszaun sind zu planen.

**II.1.3) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):**

71200000.

**ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN**

**III.1) KRITERIEN FÜR DIE AUSWAHL DER TEILNEHMER:**

Der Zulassungsbereich umfasst die Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) sowie die Staaten der Vertragsparteien des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen.

Auswahlverfahren:

Im Auswahlverfahren werden 3 Gruppen gebildet:

Gruppe A: Berufsanfänger (das / die Diplomzeugnisse sind nach dem 1.1.2000 ausgestellt);

Gruppe B: Kleinere Büroorganisationen (bis zu 4 Mitarbeiter);

Gruppe C: Sonstige.

Der Bewerber ordnet sich eigenverantwortlich einer Gruppe zu. Jede dieser Gruppen soll mit ca. einem Drittel bei der Auswahl der Teilnehmer berücksichtigt werden.

Zur Bewerbung ist der Bewerbungsbogen mit den darin geforderten Leistungsnachweisen einzureichen.

Als Leistungsnachweis werden 3 Blätter im Format DIN A 3 mit Zeichnungen und / oder Fotos von Bauten oder Planungen gefordert:

- Blatt 1: Hochbauten allgemein,
- Blatt 2: Bauten des Gesundheitswesens und / oder des Strafvollzugs,
- Blatt 3: Details und konstruktive Planungsaussagen.

Weitere Erklärungen, Referenzen und Nachweise sind nicht zugelassen und werden von der Wertung ausgeschlossen.

Die Kriterien der Wertung entsprechen den Leistungsnachweisen:

1. Hochbauten allgemein;
2. Bauten des Gesundheitswesens und / oder des Strafvollzugs;
3. Details und konstruktive Planungsaussagen.

Jedes Kriterium wird gleich gewichtet.

Jedes Mitglied eines vom Preisgericht unabhängigen Auswahlgremiums vergibt je Bewerber und je Kriterium / Blatt 0 - 3 Punkte.

Bei gleicher Punktzahl entscheidet das Los.

Nicht ausgewählte Teilnehmer werden nicht benachrichtigt. Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Bewerbungsformular und Informationen unter <http://www.wb-bkr-forensik.de>.

### III.2) **TEILNAHME IST EINEM BESTIMMTEN BERUFSSTAND VORBEHALTEN:**

Ja.

Zugelassen sind im Zulassungsbereich ansässige.

— Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt befugt sind. Ist die Berufsbezeichnung am jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2005/36/EG und den Vorgaben des Rates vom 7.9.2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABI. EU Nr. L255 S. 22) entspricht,

— Juristische Personen, sofern deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen. Der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der/die verantwortliche(n) Verfasser der Wettbewerbsarbeit müssen die an die natürlichen Personen gestellten Anforderungen erfüllen,

— Arbeitsgemeinschaften, bei denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden. Freie Mitarbeiter müssen in ihrer Person die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen.

Arbeitsgemeinschaften haben in der Verfassererklärung einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen.

Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung müssen am Tag der Bekanntmachung erfüllt sein.

Mehrfachbewerbungen bzw. -teilnahmen von Mitgliedern einer Arbeitsgemeinschaft haben das Ausscheiden aller Mitglieder zur Folge.

Die Teilnehmer haben zu erklären, dass keine Versagensgründe gemäß §11 VOF vorliegen.

Zur Bearbeitung der Wettbewerbsaufgabe wird die Zusammenarbeit mit einem Landschaftsarchitekten empfohlen.

## **ABSCHNITT IV: VERFAHREN**

### IV.1) **ART DES WETTBEWERBS:**

Nichtoffen.

Gewünschte Teilnehmerzahl: Mindestzahl 50 / Höchstzahl 70.

IV.2) **NAMEN DER BEREITS AUSGEWÄHLTEN TEILNEHMER:**

IV.3) **KRITERIEN FÜR DIE BEWERTUNG DER PROJEKTE:**

Die Bewertungskriterien für den Wettbewerb sind im Auslobungstext festgelegt.

IV.4) **VERWALTUNGSINFORMATIONEN**

IV.4.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber/beim Auftraggeber:**

IV.4.2) **Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 7.4.2010 - 15:00.

Die Unterlagen sind kostenpflichtig:

Preis: 100 EUR.

Zahlungsbedingungen und -weise: An die Wettbewerbsteilnehmer wird das Modell gegen Zahlung einer Schutzgebühr von 100 EUR per Verrechnungsscheck versandt.

Die Gebühr wird nach Abgabe einer den Anforderungen entsprechenden Wettbewerbsarbeit zurückerstattet.

IV.4.3) **Schlussstermin für den Eingang der Projekte bzw. Anträge auf Teilnahme:**

7.4.2010 - 15:00.

IV.4.4) **Tag der Absendung der Aufforderungen zur Teilnahme an die ausgewählten Bewerber:**

15.4.2010.

IV.4.5) **Sprache(n), in der (denen) Projekte oder Anträge auf Teilnahme verfasst werden können:**

Deutsch.

IV.5) **PREISE UND PREISGERICHT**

IV.5.1) **Es werden Preise vergeben:**

Ja.

Zahl und Wert der zu vergebenden Preise: Als Wettbewerbssumme wird insgesamt ausgelobt: Ca. 120 000 EUR zuzüglich MwSt.

IV.5.2) **Angaben zu den Zahlungen an alle Teilnehmer:**

Kosten für die Bearbeitung der Wettbewerbsaufgabe werden nicht erstattet.

IV.5.3) **Folgeaufträge:**

Ja. Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an den bzw. an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben.

IV.5.4) **Die Entscheidung des Preisgerichts ist für den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber bindend:**

Nein.

IV.5.5) **Namen der ausgewählten Preisrichter:**

1. Fritz Galuschka, Architekt, München.
2. Dieter Schönberger, Architekt, Reg. d. Oberpfalz, Regensburg.
3. Uta Stock-Gruber, Landschaftsarchitektin Buch a. Erlbach.
4. N.N.
5. N.N.
6. Ständig anw. Stellvertr.: Peter Strobel, Architekt Kaiserslautern.

**ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN**

VI.1) **WETTBEWERB IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD:**

Nein.

VI.2) **SONSTIGE INFORMATIONEN:**

Das Bewerbungsformular für die Teilnahme am Bewerbungsverfahren ist erhältlich unter der Adresse: <http://www.wb-bkr-forensik.de>.

Einreichung der Bewerbungsunterlagen:

Die Unterlagen müssen bis 7.4.2010, (15:00), im verschlossenen Umschlag mit dem Kennwort "Bewerbung Architektenwettbewerb Forensik BKR" bei folgender Adresse eingegangen sein (Ausschlussstermin):  
Bezirk Oberpfalz, Arbeitsgebiet 2.6 - Bauwesen, Ludwig-Thoma-Str. 14, 93051 Regensburg, DEUTSCHLAND.

Die Einsendung der Bewerbungsunterlagen per Fax oder E-Mail ist nicht zulässig.

Benachrichtigung der ausgewählten Teilnehmer: Bis spätestens 15.4.2010.

Nicht ausgewählte Teilnehmer werden nicht benachrichtigt. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Die Auslobungsunterlagen werden für die ausgewählten Teilnehmer voraussichtlich ab 16.4.2010 im Internet zum Download bereitgestellt.

Sonstige voraussichtliche Termine:

Kolloquium: ca. 18.5.2010.

Abgabe der Wettbewerbsarbeit: ca. 14.7.2010.

1. Sitzung des Preisgerichts: ca. 31. KW 2010;

2. Sitzung des Preisgerichts: ca. 34. KW 2010.

Der Auslober wird die Planung, vorbehaltlich der Realisierbarkeit und Finanzierbarkeit der Wettbewerbsaufgabe, unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichtes nach Durchführung der 2. Stufe des Verhandlungsverfahrens nach VOF, einem oder mehreren Preisträgern übertragen:

Dies sind bis zur abgeschlossenen Ausführungsplanung gemäß HOAI 2009 § 33 (Gebäude) und gem. § 38 (Freianlagen) mindestens die Leistungsphasen 2, 3, 4 und 5.

Im Falle der weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Wettbewerbsteilnehmers bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird.

Zuständige Stelle für Nachprüfverfahren:

Vergabekammer Nordbayern, bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach, DEUTSCHLAND. Tel. +49 981531277. Fax +49 981531837.

Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:

Bayer. Staatsministerium des Innern, Franz-Josef-Strauß-Ring 4, 80539 München, DEUTSCHLAND.

VI.3) **RECHTSBEHELFSVERFAHREN/NACHPRÜFUNGSVERFAHREN**

VI.3.1) **Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:**

VI.3.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen:**

VI.3.3) **Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:**

VI.4) **TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**

1.3.2010.